

GASPOLTSHOFENER



Gemeindenachrichten

Verleger, Hersteller, Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Gaspoltschöfen
 Redaktion: Bgm. Ing. Wolfgang Klinger; Folge **5/2012**, Gaspoltschöfen, **22.08.2012**
 Druck: Eigenvervielfältigung; Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde
 Telefon: (07735) 69 54 / Fax: DW 33 / E-Mail: gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at / WEB: www.gaspoltshofen.at

BÄCKEREIVERKAUF IN ALTENHOF

AUS DEM GEMEINDEAMT



**ab 25.08.2012
jeden Samstag
von 08:00 bis 11:00 Uhr**

**im Haupthaus
assista Das Dorf Altenhof**

- Nur handgemachtes Gebäck!
- Direktvermarkter mit Gütesiegel

Bei Bedarf ist zukünftig auch ein zweiter Verkaufstag möglich.

Außerdem wird das Sortiment bei Interesse eventuell durch weitere Direktvermarkter (zB Wurstwaren, Milchprodukte,...) erweitert!



stoana z'viertlbach
anerkannter direktvermarkter-betrieb

GRUNDSTEUERBEFREIUNG

Der Oö. Landtag hat beschlossen:

Das Gesetz vom 21. Dezember 1967 über die zeitliche Befreiung von der Grundsteuer (Grundsteuerbefreiungsgesetz 1968), LGBl. Nr. 7/1968, in der Fassung des Landesgesetzes LGBl. Nr. 47/2000, tritt mit Ablauf des 30. September 2012 außer Kraft, ist jedoch weiter anzuwenden

1. auf bereits erteilte Grundsteuerbefreiungen, nicht jedoch auf künftige Änderungen des Befreiungsausmaßes bestehender Grundsteuerbefreiungen, sowie
2. bei Beendigung der Bauführung und Einbringung des Antrags auf Grundsteuerbefreiung vor dessen Außerkrafttreten.

Quelle: Landesgesetzblatt Nr. 65/2012 vom 31. Juli 2012

TURNSAAL-GRUNDREINIGUNG

Von 27.08. bis 02.09.2012 (KW 35) findet die Grundreinigung des Turnsaales und Gymnastikraumes statt. Dazu wird der ganze Trakt verriegelt. In dieser Zeit ist die **Benützung der Räumlichkeiten ausnahmslos untersagt!**

Bei Nichteinhaltung wird der Schlüssel eingezogen!

BÄUME UND STRÄUCHER SCHNEIDEN

Wie jedes Jahr ragen auch heuer wieder Bäume, Sträucher usw. auf den Gehsteig und die Straße und behindern somit das ordnungsgemäße Benützen.

Die Grundstückseigentümer haften für etwaige Schäden an Fahrzeugen und Personen und werden daher aufgefordert, DRINGEND ihre Bäume, Hecken und Sträucher an die GRUNDSTÜCKSGRENZE zurück zu schneiden.

BERICHT DES VIZEBÜRGERMEISTERS

VERANSTALTUNGSFLUT IN GASPOLTSHOFEN?



In der Marktgemeinde Gaspoltshofen sind rund 60 Vereine und Gruppierungen aktiv. Es herrscht ein reges Leben in Kultur, Sport und Gesellschaft. Viele engagierte Köpfe überlegen sich, was alles an Angeboten erstellt werden soll, um die Bevölkerung zum Miterleben zu bewegen.

Alleine bis Ende Juli finden sich im Veranstaltungskalender 2012 beinahe 100 verschiedenste Veranstaltungen. Dazu kommen noch viele Termine und Events, welche kurzfristig oder aus anderen Gründen zusätzlich angeboten werden. Es fällt mir dabei auf: es wird immer schwieriger, die Menschen zum Besuch all dieser Veranstaltungen zu bringen. Leider finden sich daher manchmal nur einige Personen ein – nicht jene Anzahl an Besuchern, welche der Wert dieser Vorstellung verdient.

Ich frage mich deswegen:

- Sind es zu viele Veranstaltungen?
- Sind die Preise zu hoch?
- Fehlt die Attraktivität?
- Kollidieren Termine?
- Fehlt das Interesse?
- Ist es nicht mehr leistbar?

Ich denke, es sind mehrere Faktoren, die Einfluss nehmen. Anzahl und Preise spielen dabei aber sicher eine große Rolle. Ich will 2 positive Beispiele unserer Musikvereine erwähnen:

Der Musikverein Gaspoltshofen hat im Mai in wunderschöner Kulisse im Czerhak-Hof ein großartiges Open-Air-Konzert veranstaltet. Als Eintritt konnte man eine freiwillige Spende geben und ein sehr gut gefüllter Hof gab einen tollen Rahmen.

Der Musikverein Altenhof hat die Abhaltung des Bezirksmusikfestes 2012 übernommen und überzeugend durchgeführt. Mit rund 400 Helfern wurden Marschwertungen und Fest über 3 Tage bewältigt, eine gute Vorbereitung seitens der Verantwortlichen war die Voraussetzung. Wiederum war als Eintritt eine freiwillige Spende ausreichend und danach stand einer guten Unterhaltung nichts mehr im Wege.

Unter allen Gesichtspunkten betrachtet: es ist auch eine gewisse Sättigung festzustellen. Alle Vereine, Parteien usw. haben selbstverständlich auch das Interesse, etwas Geld für ihre Aktivitäten zu sammeln. Wenn die Besucher aber ausbleiben, bleibt nur noch der Aufwand! Dann bleibt statt Freude die Enttäuschung und statt Gewinn der persönliche Einsatz.

Vielleicht sollten folgende Überlegungen angestellt werden:

- Sind die Eintrittspreise angemessen?
- Genügt es auch, wenn die Anzahl der Veranstaltungen reduziert wird?
- Veranstalten wir gemeinsam mit anderen Vereinen etwas?
- Besuchen wir selbst andere Veranstaltungen ausreichend?

Ich lade alle Verantwortlichen gerne ein, vor Erstellung des nächsten Veranstaltungskalenders über diese Punkte nachzudenken.

ERNEUERUNG DER STRASSENBELEUCHTUNG

Die Straßenbeleuchtung in Altenhof und Gaspoltshofen besteht in den anfänglichen Lichtpunkten seit etwa 40 Jahren und umfasst durch laufende Erweiterungen bis heute gesamt rund 300 Lichtpunkte. Die ersten Masten aus Beton sind teilweise brüchig und bedürfen einer Erneuerung. Aber auch die Verkabelung wurde immer wieder verlängert und an den Verbindungsmuffen entstehen häufig Feuchtigkeits-Kurzschlüsse. Die Leistungsfähigkeiten der Schaltkreise sind ebenfalls an die Grenzen gestoßen. Und es gibt EU-Rahmen- und Durchführungsrichtlinien (EU-Gesetze!) für den Auslauf von ineffizienten Lampen. Dies ist den meisten Bürgern durch das „Verbot der Glühbirne“ bekannt. Aber auch die Lampen der Straßenbeleuchtung sind davon betroffen und es müssen daher bisher eingesetzte Lampen (Natriumdampfhochdrucklampen, Halogenmetallampfen, Hochdruckquecksilberlampen,...) sowie Leuchten und Vorschaltgeräte stufenweise bis 2017 durch energieeffiziente und qualitative Produkte (z.B. Farbwiedergabe, Lampenlebensfaktor etc.) ersetzt werden.

- Erfüllung von **Gesetzen** und Normen: EU-Verordnung verlangt ab 2010 bis 2017 höhere Mindestvorgaben an Effizienzwerte von Lampen und Vorschaltgeräten
- Eine **Straßenlaterne** besteht aus:
Sockel, Mast, Ausleger, Leuchte (Gehäuse), Vorschaltgerät, Leuchtmittel (Lampe)
- **Energieeinsparung**: Einsparungsmöglichkeiten > 50 % bei Nutzung der aktuellen Technik (Lampen, Dimer, Spartrafos, etc.)
- Beleuchtung ist nicht mehr nur Licht ein/aus, sondern: **bedarfsgerechte** Beleuchtung (richtige Beleuchtungsstärke am richtigen Ort zur richtigen Zeit)

Wir wissen heute, dass die Verlustleistungen bisheriger Systeme sehr hoch sind. Durch die Erneuerung kann sehr rasch und wirksam eine deutliche Reduktion an Stromverbrauch (über 50 %) erzielt werden. Die daraus resultierenden Kosteneinsparungen helfen, die Investitionen schnell zu amortisieren. Aber auch die Sicherheit und die Verbesserung der Beleuchtungsqualität (Thema Lichtverschmutzung) spielen bei unseren Überlegungen eine wichtige Rolle. So ist die Straßenbeleuchtung an der Bundesstraße B 135 Ö-NORM-gerecht herzustellen. Auch wenn ein Teil der Leuchten erst seit 15 Jahren in Einsatz sind – hier muss gehandelt werden. Allerdings werden diese Masten und Leuchten teilweise für untergeordnete Straßen weiterverwendet. Dabei sind dann nur Lampen neu einzusetzen.

Wir beginnen bereits im Herbst mit der ersten Etappe im Ortszentrum an der B 135 und führen die Sanierung in den nächsten 2 Jahren im gesamten Gemeindegebiet auf allen Straßenzügen und Siedlungsgebieten weiter. Zusätzlich sollen einige Straßen neu mit einer Beleuchtung ausgestattet werden.

Ing. Karl Wagner, Vizebürgermeister

INFORMATIONENABEND

Ausbildung Fach-Sozialbetreuung Schwerpunkt Altenarbeit

Die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ ist ein Kompetenzzentrum für Bildung, Beratung und Entwicklung zum Thema "Alter(n)".

Durch den Unterricht erwerben Sie fundiertes praxisorientiertes Wissen in der Altenarbeit.

Die Ausbildung ist ein optimaler Einstieg ins Berufsleben.

Informationsabend: Mi, 19.09.2012, 18.00 Uhr,
Altenbetreuungsschule Gaspoltshofen (Wohnpark, Klosterstraße 12)

Aufnahmeverfahren: Di, 13.11.2012 und Mi, 14.11.2012
(genaue Terminvergabe erfolgt vor Ort)

Lehrgangsbeginn: Mo, 10.12.2012, 8:30 – 17:30 Uhr

Bewerbungen werden jederzeit gerne entgegengenommen unter gasph.abs.post@ooe.gv.at

Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre, 2-3 Schultage / Woche

Altenbetreuungsschule des Landes OÖ
Bildungseinrichtung für Berufe in der Altenarbeit



Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Wir freuen uns über Ihr Kommen !

4673 Gaspoltshofen, Hauptstraße 18, Tel. und Fax: +43 (0)7735 / 20047
e-mail: gasph.abs.post@ooe.gv.at, www.altenbetreuungsschule.at

Handy-Nr.
Alexandra Duftschmid:

(0664) 73 88 41 75

VORTRAG LEBENSFEUER – BERICHT



Sehr gut besucht wurde der Vortrag von Sportmediziner Dr. Erwin Ploberger (Initiator der Gesunden Gemeinde Gaspoltshofen im Jahr 1993). Auf sehr unterhaltsame Art wurde das Thema „Warum brenne ich nicht mehr“ verständlich und sehr kompetent nähergebracht. Interessant und aufschlussreich war auch die anschließende Diskussionsrunde.

Weitere Fotos finden Sie auf Facebook!
www.facebook.com/gaspoltshofen

ABSAGE: GESUNDHEITSSTRASSE 24.11.2012

Es konnten nicht genügend Vortragende oder sonstige am Thema interessierte Personen für die Organisation gewonnen werden. Daher wurde seitens des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde Gaspoltshofen beschlossen, die Gesundheitsstraße für heuer abzusagen.

AUFRUF: MITARBEIT

Mitarbeiten heißt **nicht** stundenlanges, hartes Arbeiten – sondern: Ideen einbringen, kleine Handgriffe, Mithilfe bei verschiedenen Themengebieten – zB einen Artikel für die Gemeindenachrichten,... Fragen – Wünsche – Anregungen – Beschwerden,...

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Elisabeth Jäger (Arbeitskreisleitung), (0676) 67 36 252, jem-vital@aon.at oder
 Cornelia Voraberger (Sekretariat), (07735) 69 54-22 oder gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at

KURSANGEBOTE IM HERBST

Erfreulicherweise können wir heuer wieder einige **Kurse für Gesundheit & Wohlbefinden** ankündigen:

Ab 06.09.2012:..... WOLDAN Übungssystem mit Wolfgang Danningner

Ab 12.09.2012 bzw.

Ab 17.09.2012:..... YOGA mit Lisi Danner

Ab 18.09.2012:..... Fitness & Balance mit Monika Aigner

Details zu allen Kursen finden Sie auf Seite 8 dieser Zeitung bzw. auf www.gaspoltshofen.at

DIE RAIFFEISENBANK GASPOLTSHOFEN INFORMIERT

Raiffeisenbank



Gaspoltshofen

Derzeit werden in der Raiffeisenbank notwendige Innensanierungsarbeiten durchgeführt. Aufgrund dessen ergeben sich neue Telefondurchwahlen.

Telefonnummer (07735) 65 11 + Durchwahl
 Manfred Voraberger 46801
 Gerhard Doppler 46802
 Franz Berger 46803
 Elfriede Nobis 46804
 Anna Söllinger 46806
 Gabriele Kurzböck 46807
 Erika Krenn 46808
 Wolfgang Hofwimmer 46810

Banköffnungszeiten sind wie bisher:

Mo, Di, Do 08:00 - 12:00 Uhr
 und 14:00 - 16:00 Uhr
 Mi 08:00 - 12:00 Uhr
 Fr 08:00 - 12:00 Uhr
 und 14:00 - 17:00 Uhr

Beratung mit Terminvereinbarung:

Mo - Fr 08:00 - 20:00 Uhr



BETRIEBSÜBERNAHME „SCHMIED IN OBELTSHAM“

PENSIONIERUNG:



Da „Schmied Ferdl“ in Pension gegangen, bedankt sich bei allen Kundinnen und Kunden für die langjährige Treue und hat mit 1. August den Betrieb an Hans Möseneder übergeben.

ÜBERNAHME UND NEUERÖFFNUNG:

Am 1. August habe ich den Betrieb von Ferdinand Distlbacher in Obeltsham übernommen.

Ich übernehme gerne für Sie:

- Allgemeine Schlosserarbeiten
- Fertigung von Stahlkonstruktionen
- Anfertigung von Geländern, Stiegen, Vordächern und Überdachungen aus Metall



Wie bisher biete ich auch Reparaturen und Handel von Reifen, Klein- und Gartengeräten an.



Obeltsham 9a
4673 Gaspoltshofen

Tel.: 07735 - 20091
0664 7304 1225

Email: moeseneder.johann@aon.at

Details auch auf www.gaspoltshofen.at

SPIELGRUPPE GASPOLTSHOFEN

Liebe Eltern und Kinder,
ich möchte euch wieder recht herzlich zu einem neuen Spielgruppen-Jahr einladen.

Wir beginnen am **Donnerstag, 4. Oktober um 09:00 Uhr im Pfarrheim.**

Auf Euer Kommen freut sich:

Gertrude Moser

ORGANISATION DER FEUERBRANDBEKÄMPFUNG IN OÖ

Amtlicher Pflanzenschutzdienst

Informationsschreiben



Landwirtschaftskammer
Oberösterreich

FEUERBRANDBEFALL 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der zunehmenden Feuerbrand-Infektionen im heurigen Jahr gibt es auch immer mehr telefonische Anfragen.

Diesbezüglich folgende Infos:

- Alle Bekämpfungsmaßnahme (Ausschnitt und Rodung der betroffenen Pflanzen) sind freiwillig.
- Die Feuerbrandverordnung 2004 und der Feuerbranderlass regeln nur mehr Bekämpfungsmaßnahmen im Umkreis von Baumschulflächen. Daher ist es eine freiwillige Entscheidung jedes Grundeigentümers, ob er Bekämpfungsmaßnahmen ergreift.
- Wichtig ist es auch die Grundeigentümer darauf aufmerksam zu machen, dass die Grundnachbarn nicht verpflichtet sind, diese Maßnahmen durchzuführen.
- Ausnahme: Befall neben einer Baumschule oder Erwerbsobstbau – in diesem Fall bitte Elke Leitner +43 (50) 6902-1409 oder DI Hubert Köppl +43 (50) 6902-1412 anrufen.
- Das Verbrennen von biogenen Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen ist verboten (Bundesluftreinhaltegesetz). Das Gesetz sieht eine Ausnahme für von Feuerbrand befallene Materialien vor, daher bitte unbedingt der Gemeinde melden, bevor solches Material verbrannt wird.

ÖPUL-Maßnahmen: Jene Grundeigentümer, die an entsprechenden ÖPUL-Maßnahmen (zB „Erhaltung von Streuobstbeständen“, etc.) teilnehmen, müssen ebenfalls die Gemeinde und die AMA binnen 10 Tagen informieren.

Link – Meldeformular:

http://www.ama.at/Portal.Node/ama/public?gentic.rm=PCP&gentic.pm=gti_full&p.contentid=10008.30467&Meldung_Hoehere_Gewalt_Grund_Feuerbrand.pdf

Es gibt keine finanziellen Entschädigungen des Landes OÖ für gerodete Bäume sowie für finanzielle Aufwendungen in der Bekämpfung.

Freundliche Grüße!
Landwirtschaftskammer OÖ
Abt. Pflanzenproduktion
DI Hubert Köppl

FEUERBRANDBEAUFTRAGTER:

Hubert Neuhofer, Hörbach 36,
4673 Gaspoltshofen, Tel.: (07735) 71 97

AKTIONSTAG "CHANCEN SEHEN, WEGE GEHEN"

**Beratungsangebot exklusiv für Frauen in allen Oö.
Bezirkshauptmannschaften am 16. Oktober 2012, ab 14:00 Uhr**

Bereits zum dritten Mal wird auf Initiative der Frauenlandesrätin ein Frauenberatungstag in ganz Oberösterreich angeboten. Unter dem Motto "Chancen sehen, Wege gehen" bieten Frauenreferat des Landes OÖ in Zusammenarbeit mit den lokalen Frauenvereinen, -organisationen und -beratungsstellen kostenlose psychologische und juristische Frauenberatung in allen OÖ. Bezirkshauptmannschaften, Statutarstädten sowie im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) an.

Frauen sollen ihre individuellen Lebenswege entsprechend ihren Wünschen, Talenten und Begabungen gestalten – und das unabhängig von Rollenbildern und Klischees. Selbstbestimmung und Unabhängigkeit sind oberstes Gebot. Dazu braucht es Wissen und Unterstützung zu Fragen, die sich speziell Frauen stellen – wie beispielsweise:

- Wie kann der Wiedereinstieg in den Beruf nach der Kinderpause aussehen?
- Welche Karenzmodelle für Frauen und Männer gibt es?
- Was braucht es, um die berufliche Karriereplanung/Neuorientierung erfolgreich umzusetzen?
- Welche Möglichkeiten zur Weiterbildung (Förderung) gibt es?
- Worauf soll bei einer Trennung oder Scheidung geachtet werden?
- Fragen zum Thema "Alleinerziehend"

"In Oberösterreich gibt es mit den bestehenden Frauenberatungen ein gutes Netz an Unterstützung und Hilfe. Aber nicht alle Frauen wissen, welches Angebot es für Sie gibt und wo sie Hilfe bekommen können. Bei diesem Aktionstag sollen Frauen angesprochen werden, die mit dem bisherigen Informations- und Beratungsangebot nicht erreicht werden konnten", erklärt die Frauenlandesrätin.

Je nach Themenschwerpunkt stehen am Aktionstag Juristinnen, Lebens- und Sozialberaterinnen aus den oberösterreichischen Frauenberatungsstellen zu den unterschiedlichsten Themen mit Rat und Tat zur Seite.

Terminvereinbarung unter 0732/7720-11851. Mehr Informationen unter www.frauenreferat-ooe.at

ERSTE-HILFE KURSE

Mit 24. September starten in Grieskirchen, Haag und Peuerbach die 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurse:

Rotes Kreuz Grieskirchen:

24.09/26.09/01.10/03.10.2012

Rotes Kreuz Haag:

24.09/27.09/01.10/04.10.2012

Rotes Kreuz Peuerbach:

24.09/26.09/01.10/04.10.2012

Jeweils von 18:30 bis 22:30 Uhr

Kosten: € 52,00 pro Person

Auskünfte und Anmeldung unter:

Tel: (07248) 622 43-14 oder

elfriede.angermayr@o.roteskreuz.at

Weitere Informationen unter:

www.roteskreuz.at/grieskirchen



OÖ. VERANSTALTUNGSSICHERHEITSGESETZ – INFORMATION

Seit 1. August 2012 finden Sie auf der Homepage des Landes OÖ

www.land-oberoesterreich.gv.at /

Themen / Sicherheit und Ordnung / Verwaltungspolizei / Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz Wissenswertes wie Informationen für Veranstalter und Zirkusbetreiber und über Mindestanforderungen für Veranstalter. Überdies finden Sie dort auch Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) zum Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz und können direkt mit uns in Verbindung treten.

Gleichzeitig wurden die "Hundeinformationen" dem Themenbereich Sicherheit und Ordnung / Verwaltungspolizei zugeführt.

VERANSTALTUNGSKALENDER

- AUGUST / SEPTEMBER 2012 -

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT & INFO
Ab 25.08.2012 08:00-11:00 Uhr	BÄCKEREIVERKAUF STOANA BROT	assista Das Dorf Altenhof
27.08.2012 08:00-12:00 Uhr	SPRECHTAG SVB (Sozialversicherungsanstalt Bauern) Aktuelle Information unter www.svb.at Nächster Termin: 24.09.2012	Bezirksbauernkammer Grieskirchen
28.08.2012 08:00-14:00 Uhr	SPRECHTAG PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT Lichtbildausweis mitbringen! Tel. Terminvoranmeldung: 05 7807-18 39 00 Nächste Termine: 11.09. / 18.09. / 25.09.	PV – Grieskirchen Gebietskrankenkasse Lobmeyrstraße 1 4710 Grieskirchen
30.08.2012 19:00 Uhr	KURS FÜR DEN ALLG. SACHKUNDENACHWEIS NACH DEM HUNDEHALTEGESETZ Tel. Voranmeldung (0664) 96 71 895	Vereinsheim Ried - Hohenzell
31.08.2012 19:00 Uhr	KURS FÜR DEN ALLG. SACHKUNDENACHWEIS NACH DEM HUNDEHALTEGESETZ Infos Obm. Günter Bruckbauer: (0664) 186 88 40	Vereinsheim Neumarkt/H Gegenüber Bahnhof – hinter Fa. Hexcel
03.-07.09.2012 08:00-10:30 oder 10:30-13:00 Uhr	LERNFERIEN MIT DER VHS GRIESKIRCHEN Englisch, Deutsch, Mathematik, Französisch Vorbereiten, Wiederholen, Auffrischen, Lernhilfe, Übertritt! Details auf www.vhs-ooe.at	Arbeiterkammer Grieskirchen
04.09.2012 08:00-12:00 Uhr	AMTSTAG DES NOTARIATES 4680 Haag/H. Nächster Termin: 02.10	GH Danzerwirt
06.09.2012 18:30-19:30 Uhr	WOLDAN Übungssystem 20 Einheiten – bis 07.02.2013 Wolfgang Danninger woldan@gmx.at (0680) 203 7884	Gymnastiksaal VS Gaspoltshofen www.gaspoltshofen.at
07.09.2012 18:00 Uhr	KURS FÜR DEN ALLG. SACHKUNDENACHWEIS NACH DEM HUNDEHALTEGESETZ Gabriele Strobach, Tel.: (0699) 104 82 990 oder Dieter Strobach, Tel.: (07248) 682 24	Vereinshaus am Alten Kaisersteig, nächst der Sportplatzanlage des SV Pöttinger Grieskirchen
12.09.2012 20:00 Uhr	GESPRÄCHSRUNDE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE Alle am Thema Interessierten sind herzlich Willkommen! Nächster Termin im Herbst: 10.10.2012	Neues Bezirksalten- und Pflegeheim
Ab 12.09.2012 08:15 Uhr Ab 17.09.2012 18:30 Uhr	YOGA KURS Lisi Danner lisi.danner@aon.at (0664) 61 114 68 12 Kurseinheiten, ca. 80 min, € 96,00 Details auf www.gaspoltshofen.at	Musikschule Gaspoltshofen Kindergarten Gaspoltshofen
Ab 18.09.2012 08:15-09:25 Uhr	FITNESS & BALANCE – BEWEGUNG BEWEGT Bewegungspädagogik nach Franklin-Methode Monika Aigner office@bewegung-bewegt.at (0664) 7323 0466 Kosten: € 65,00	Küche Marktgemeindeamt Details auf www.gaspoltshofen.at
19.-21.09.2012	MESSE INTEGRA Eine Initiative von assista Das Dorf Altenhof Nähere Infos auf www.assista.org	Messegelände Wels
21.09.2012 08:00-09:00 Uhr	KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG Kanzlei Dr. Maria Weidlinger <i>Jeden 3. Freitag im Monat – Nächster Termin: 19.10.</i>	Klubzimmer des Marktgemeindeamtes (1. Stock)!
05.10.2012 06.10.2012	VORANKÜNDIGUNG: PARTY-WEEKEND Veranstalter: Landjugend Gaspoltshofen	Gasthaus Wirandler www.gaspoltshofen.at

Möchten auch Sie einen Termin verlautbaren, welcher noch nicht im Veranstaltungskalender 2012 eingetragen ist, dann geben Sie uns bitte Ihre Daten bekannt! (cornelia.voraberger@gaspoltshofen.ooe.gv.at oder Tel.: 6954-22).